



HESSISCHER LANDTAG

10. 01. 2018

Kleine Anfrage

der Abg. Geis und Faeser (SPD) vom 20.11.2017

betreffend Lehrermangel an Grundschulen im Bezirk des Staatlichen Schulamts für den Main-Taunus-Kreis und den Landkreis Groß-Gerau

und

Antwort

des Kultusministers

Vorbemerkung der Fragesteller:

Verschiedenen Presseberichten war zu entnehmen, dass das Problem des Lehrermangels an Grundschulen, zum Beispiel im Hochtaunus- und Wetteraukreis, vorerst gelöst werden konnte. Begründet wurde das mit dem Rekrutieren neuer Lehrkräfte mithilfe des landesweiten Ranglistenverfahrens. Zukünftig möchte das staatliche Schulamt für den Hochtaunus- und Wetteraukreis dem Lehrermangel auch mit dem Erwerb zusätzlicher Qualifikationen für Gymnasiallehrer im Bereich des Grundschullehramts entgegenwirken.

Vorbemerkung des Kultusministers:

Um dem durch die nicht vorhersehbare Zuwanderung entstandenen Bedarf an Grundschul- und Förderschullehrkräften zu begegnen, hat die Hessische Landesregierung bereits Anfang des Jahres 2017 ein Maßnahmenpaket angestoßen:

1. Kurzfristig wirkend: Reaktivierung von erst kürzlich in den Ruhestand Getretenen und Verlängerung der Dienstzeit von Grundschul- und Förderschullehrkräften, die hieran Interesse haben,
2. mittelfristig wirkend: ein Programm zur Weiterqualifikation von bislang nicht eingestellten Gymnasial- und Hauptschul- und Realschullehrkräften für den Unterricht an Grundschulen bzw. Förderschulen,
3. langfristig wirkend: Ausweitung von Ausbildungskapazitäten an den Hochschulen.

Diese Maßnahmen wurden zügig umgesetzt und zeigen erste Erfolge:

1. Es gingen Rückmeldungen von rund 300 der angeschriebenen Lehrkräfte und Pensionäre ein, von denen sich ein Großteil eine zeitweise Rückkehr bzw. eine Verlängerung ihrer Dienstzeit vorstellen kann und die z.T. bereits - oder noch - im Einsatz sind;
2. im Sommer 2017 starteten Weiterqualifizierungsmaßnahmen mit ca. 140 (Grundschule) und ca. 80 (Förderschule) Teilnehmenden - eine zweite Staffel wird mit einer Kapazität von 200 Plätzen (Grundschule) zum 01.02.2018 und 80 Plätzen (Förderschule) zum 01.06.2018 beginnen;
3. die Studienplatzkapazitäten an den hessischen Hochschulen werden ab dem kommenden Wintersemester für die Lehrämter an Grundschulen und an Förderschulen um 315 Plätze ausgeweitet.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Mittels welcher Verfahren erfolgte die Zuweisung von Lehrkräften zu Schuljahresbeginn 2017/2018 in die Grundschulen im Bezirk des Staatlichen Schulamts für den Kreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis? (Bitte aufschlüsseln nach Kreis und Schule)

Seit dem Schuljahr 2009/2010 wird das zentrale Zuweisungsverfahren für alle öffentlichen Schulen des Landes Hessen angewendet. Bei diesem Verfahren werden die für die Grundunterrichtsversorgung und Deputate (Schulleiter-, Schulleitungs- und Schuldeputat) nach der jeweils

gültigen Pflichtstundenverordnung benötigten Stunden zentral ermittelt und den Schulen mitgeteilt. Die sich daraus ergebenden Stellen werden den zuständigen Staatlichen Schulämtern zugewiesen.

Für jede Schule wird die Grundunterrichtsversorgung auf Basis der Schülerzahlen und der sich daraus ergebenden Sollklassen ermittelt. Vor Schuljahresbeginn werden dafür die von den Schulen erhobenen Schülerzahlprognosen zugrunde gelegt (Prognosephase). Die endgültige Höhe der Grundunterrichtsversorgung eines Schuljahres basiert auf den Daten der Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD) am dritten Sonntag nach Schuljahresbeginn. Anhand der plausibilisierten Schülerzahlen werden die notwendigen Sollklassen berechnet. Grundlage dafür bildet die Verordnung über die Festlegung der Anzahl und der Größe der Klassen, Gruppen und Kurse in allen Schulformen (Klassengrößenverordnung) in ihrer jeweils gültigen Fassung. Derzeit beträgt der Klassenteiler in der Grundschule 25. Die für eine Sollklasse benötigten Stunden ergeben sich aus den in den Stundentafeln ausgewiesenen Pflichtstunden pro Fach und einem Zuschlag, der in der Grundschule für Differenzierungsmöglichkeiten genutzt werden kann.

Die Berechnung der einer Schule zustehenden Deputate erfolgt nach der jeweils gültigen Verordnung über die Pflichtstunden der Lehrkräfte (Pflichtstundenverordnung) auf Basis der Schülerzahlen des jeweils letzten Erhebungsstichtags der allgemeinen Schulstatistik. Die jeweilige Höhe der Deputate wird den Schulen bereits während der Prognosephase mitgeteilt.

Neben der zentral ermittelten Grundunterrichtsversorgung und den Deputaten gibt es weitere Zuweisungen für Schulen, die teilweise zentral ermittelt werden oder einem dezentralen Verfahren unterliegen. So zählen zu den zentral ermittelten Sonderzuweisungen bspw. der Zuschlag zur Grundunterrichtsversorgung (4% bzw. 5%), die Stunden für den indikatorbezogenen und integrationsfördernden Sozialindex, der Mehrbedarf für Ethik und islamischen Religionsunterricht in der Grundschule und die Zuweisung für Intensivklassen.

Für Schulen mit ganztägigen Angeboten bzw. Ganztagschulen werden die dafür benötigten Stellen/Stunden in Absprache mit den Schulträgern zugewiesen.

Für dezentrale Zuweisungsgebiete (inklusive Unterricht, Intensivkurse, Vorlaufkurse, DaZ, Unterricht in der Herkunftssprache) wird den Staatlichen Schulämtern jeweils ein Stellenkontingent zugewiesen, das sie unter Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten auf die Schulen verteilen. Eine zentrale Zuweisung ist aufgrund der Unterschiedlichkeit der einzelnen Schulen insofern nicht angebracht.

Frage 2. Wie stellen sich die Zahlen zu Neueinstellungen von Grundschullehrkräften im Bezirk des Staatlichen Schulamts für den Kreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis in diesem Schuljahr (2017/18) dar? (Bitte aufschlüsseln nach Schule)

Die Angaben bis zum Stichtag 30.11.2017 können der Anlage 1 entnommen werden.

Frage 3. Nach welchen Kriterien erfolgt die Verteilung von Lehrkräften an hessische Grundschulen über das landesweite Ranglistenverfahren?

Frage 4. Wie wird über das landesweite Ranglistenverfahren darauf geachtet, dass einer Ungleichverteilung von Lehrkräften im Bezirk des Staatlichen Schulamts Kreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis entgegengewirkt wird?

Die Fragen 3 und 4 werden wie folgt zusammen beantwortet:

Jede Lehrkraft bewirbt sich bei der Ranglistenbewerbung gezielt für einen oder mehrere Schulamtsbezirke.

Nachdem die Gesamtstellenzahl durch die zentrale Zuweisung den Staatlichen Schulämtern - wie in der Antwort zu Frage 1 beschrieben - zur Verfügung gestellt wurde, verteilt das Staatliche Schulamt unbefristete Einstellungsmöglichkeiten an die Schulen. Gemäß den Regelungen des aktuell geltenden Erlasses zu den Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst entscheidet die Schulleiterin oder der Schulleiter über das zu wählende Einstellungsverfahren, das Lehramt und die Fächer.

Frage 5. Bestehen nach der Durchführung der Zuweisung von Lehrkräften im Schulamtsbezirk für den Kreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis noch freie Stellen? (Bitte aufschlüsseln nach Kreis und Schule)

Acht Stellen konnten im Rahmen des schulbezogenen Ausschreibungsverfahrens bis zum Stichtag 19.09.2017 nicht besetzt werden. Diese befinden sich an folgenden Schulen:

- Albrecht-Dürer-Schule Rüsselsheim,
- Grundschule Innenstadt Rüsselsheim,
- Goetheschule Rüsselsheim,

- Grundschule Innenstadt Rüsselsheim,
- Pestalozzi-Schule Kelkheim,
- Schillerschule Groß-Gerau,
- Grundschule in den Sindlinger Wiesen,
- Grundschule Königstädten.

Die Grundunterrichtsversorgung sowie darüber hinausgehende Zuweisungen sind gewährleistet.

Frage 6. Wie stellt sich die diesjährige Verteilung von Lehrkräften über das landesweite Ranglistenverfahren bezogen auf das Staatliche Schulamt in Rüsselsheim für den Main-Taunus-Kreis und den Landkreis Groß-Gerau dar? (Bitte aufschlüsseln pro Kreis und pro Schule)

Es wurden bis zum Stichtag 30.11.2017 19 Ranglistenbewerber eingestellt: sechs Bewerber im Main-Taunus-Kreis, ein Bewerber in Kelsterbach, fünf Bewerber in Rüsselsheim und sieben Bewerber im Landkreis Groß-Gerau.

Die genaue Verteilung nach Schulen kann Anlage 1 entnommen werden.

Frage 7. Wie viele zusätzliche Lehrkräfte wurden dem Staatlichen Schulamt in Rüsselsheim für den Main-Taunus-Kreis und den Landkreis Groß-Gerau im Vergleich zum Schuljahr 2016/2017 zugewiesen? (Bitte aufschlüsseln nach Kreis und Schule)

Für die Grundunterrichtsversorgung, Sonderzuweisungen und Deputate (vgl. hierzu Antwort zu Frage 1) wurden dem Staatlichen Schulamt für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis für die Grundschulen im Schuljahr 2016/2017 1.033,4 Stellen und im Schuljahr 2017/2018 1.094,6 Stellen zugewiesen.

Die Verteilung der Stellen pro Schule in den Schulträgerbereichen des Staatlichen Schulamts für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis ist in Anlage 2 dargestellt. Nicht berücksichtigt sind in dieser Angabe Zuweisungen für in Mittel beanspruchte Stellen im Ganztags sowie Zuweisungen für Anrechnungen von dienstlichen Tätigkeiten oder aus persönlichen Gründen, die sich nach § 3 Abs. 7 bis 9 und §§ 7 bis 11 der Pflichtstundenverordnung vom 19. Mai 2017 ergeben.

Frage 8. Wie will die Landesregierung dem Mangel an Grundschullehrerinnen und Grundschullehrern im Main-Taunus-Kreis und dem Landkreis Groß-Gerau entgegenwirken?

Es wird auf die Vorbemerkung verwiesen. Zusätzlich nutzen im pädagogischen Vorbereitungsdienst zum Einstellungstermin 01.11.2017 rund 50 Personen, die die 1. Staatsprüfung in den Lehrämtern an Gymnasien und an Haupt- und Realschulen abgelegt haben, die Einstiegsmöglichkeit in das Referendariat für das Grundschullehramt. Zum Einstellungstermin 01.05.2018 ist eine Aufstockung der Sondermaßnahme auf 100 Personen geplant.

Frage 9. Mit welchen Maßnahmen plant die Landesregierung Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrern im Schulamtsbezirk für den Kreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis zur Umschulung auf einen Grundschullehrberuf zu bewegen?

Die Weiterbildung zum Erwerb des Lehramts an Grundschulen sowie der Lehrbefähigung an Grundschulen wird begleitet durch ein Anschreiben an alle in Frage kommenden Bewerberinnen und Bewerber im Ranglistenverfahren, verschiedene Pressemitteilungen und weitere Informationen, bspw. auf der Internetseite des Hessischen Kultusministeriums.
<https://kultusministerium.hessen.de/einstellung-schuldienst/hessen-sucht-grund-und-foerderschullehrkraefte>

Frage 10. In welchem Umfang plant die Landesregierung Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrern in dem Bezirk des Staatlichen Schulamts für den Main-Taunus-Kreis und den Landkreis Groß-Gerau zur Umschulung auf einen Grundschullehrberuf zu bewegen?

Das Staatliche Schulamt in Rüsselsheim erhielt für die Weiterbildung zur Grundschullehrkraft 17 Einstellungsmöglichkeiten. Werden diese ausgeschöpft, können auf Antrag weitere zugewiesen werden.

Wiesbaden, 2. Januar 2018

Prof. Dr. Ralph Alexander Lorz

Anlagen

Einstellungen zum Schuljahr 17/18 - Grundschule

Schule	Lehramt	Fach	Einstellungsverfahren
Georg-Büchner-Schule Rüsselsheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Georg-Büchner-Schule Rüsselsheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Georg-Büchner-Schule Rüsselsheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Georg-Büchner-Schule Rüsselsheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Georg-Büchner-Schule Rüsselsheim	Grundschule	D, M, KA	Ausschreibung
Nordschule Groß-Gerau	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Nordschule Groß-Gerau	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Nordschule Groß-Gerau	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Nordschule Groß-Gerau	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Nordschule Groß-Gerau	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Nordschule Groß-Gerau	Grundschule	D	Ausschreibung
Pestalozzischule Hofheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Pestalozzischule Hofheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Pestalozzischule Hofheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Pestalozzischule Hofheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Pestalozzischule Hofheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Pestalozzischule Hofheim	Grundschule	D, M	Ausschreibung
Grundschule Süd-West Eschborn	Haupt-, Realschule	B, E	Weiterbildung
Georg-Kerschensteiner-Schule Schwalbach	Gymnasium	SPO, G	Weiterbildung
Cretzschmarschule Sulzbach	Gymnasium	D, DAFZ, SPA	Weiterbildung
Robinson-Schule Hattersheim	Gymnasium	D, F	Weiterbildung
Weinberg-Schule Hochheim	Gymnasium	POWI, SPO	Weiterbildung
Theodor-Heuss-Schule Bad Soden	Haupt-, Realschule	D, G	Weiterbildung
Pestalozzischule Raunheim	Gymnasium	SPA, F, D	Weiterbildung
Gustav-Brunner-Schule Ginsheim	Haupt-, Realschule, Gymnasium	B, G	Weiterbildung
Wilhelm-Busch-Schule Hofheim	Gymnasium	D, F	Weiterbildung
Grundschule Innenstadt Rüsselsheim	Haupt-, Realschule, Gymnasium	G, ETHI	Weiterbildung
Schillerschule Rüsselsheim	Haupt-, Realschule, Gymnasium	EV, D	Weiterbildung
Goetheschule Rüsselsheim	Haupt-, Realschule, Gymnasium	KA, E	Weiterbildung
Schillerschule Groß-Gerau	Haupt-, Realschule, Gymnasium	D, EK	Weiterbildung
Wilhelm-Arnoul-Schule Mörfelden-Walldorf	Haupt-, Realschule	DAFZ, SPO	Weiterbildung
Bürgermeister-Klingler-Schule Mörfelden	Haupt-, Realschule	SPO, D, M	Weiterbildung
Astrid-Lindgren-Schule Hochheim	Haupt-, Realschule, Gymnasium	D, F	Weiterbildung
Robinson-Schule Hattersheim	Gymnasium	F, ITA	Weiterbildung

Pestalozzi-Schule Kelkheim	Gymnasium	D, EK	Weiterbildung
Schillerschule Groß-Gerau	Gymnasium	ITA, SPA	Weiterbildung
Heiligenstockschule Hofheim	Gymnasium	D, POWI	Weiterbildung
Grundschule Königstädten	Grundschule	D, E, EV	Rangliste
Grundschule Königstädten	Grundschule	D, E, EV	Rangliste
Grundschule Nauheim	Grundschule	D, E, M	Rangliste
Taunusblickschule Hofheim	Grundschule	D, SPO, SU	Rangliste
Grundschule Süd-West Eschborn	Grundschule	D, E, M	Rangliste
Ottfried-Preußler-Schule Bad Soden	Grundschule	D, M, SU	Rangliste
Karl-Tretel-Schule Kelsterbach	Grundschule	D, M, SU	Rangliste
Steinbergschule Hofheim	Grundschule	D, SU	Rangliste
Eichgrundschule Rüsselsheim	Grundschule	D, M	Rangliste
Lindenschule Trebur	Grundschule	M, SU	Rangliste
Pestalozzischule Büttelborn	Grundschule	B, D, POWI	Rangliste
Nordschule Groß-Gerau	Grundschule	D, KU, M, SU	Rangliste
Pestalozzischule Büttelborn	Grundschule	D, E, M	Rangliste

Legende Fachbezeichnung

B	Biologie
D	Deutsch
DAFZ	Deutsch als Fremd-/Zweitsprache
E	Englisch
ETHI	Ethik
EV	Evangelische Religion
F	Französisch
IRU	Islamischer Religionsunterricht
ITA	Italienisch
KA	Katholische Religion
M	Mathematik
MU	Musik
POWI	Politik und Wirtschaft
SPA	Spanisch
SPO	Sport
SU	Sachunterricht

Schulträger: Landkreis Groß-Gerau

Schulname	Schulort	Stellen 2016/17	Stellen 2017/18	Differenz zum Vorjahr in Stellen
Grundschule Im Hollerbusch	Trebur	5,4	5,5	0,1
Nibelungenschule	Biebesheim am Rhein	11,2	14,1	2,8
Georg-Mangold-Schule	Bischofsheim	22,5	22,7	0,2
Pestalozzischeule	Büttelborn	11,7	13,4	1,7
Grundschule Crumstadt	Riedstadt	8,4	9,6	1,3
Grundschule Dornheim	Groß-Gerau	8,1	8,5	0,3
Grundschule Erfelden	Riedstadt	7,8	8,2	0,3
Geinsheimer Schule	Trebur	10,7	11,3	0,5
Peter-Schöffner-Schule	Gernsheim	19,3	21,6	2,3
Albert-Schweitzer-Schule	Ginsheim-Gustavsburg	14,4	15,8	1,4
Gustav-Brunner-Schule	Ginsheim-Gustavsburg	11,9	13	1,1
Georg-Büchner-Schule	Riedstadt	14,5	16,7	2,2
Nordschule	Groß-Gerau	16,7	17,7	1
Schillerschule I	Groß-Gerau	24,4	25,8	1,4
Erich-Kästner-Schule	Büttelborn	6,8	7,9	1,1
Grundschule Leeheim	Riedstadt	8	8,3	0,3
Albert-Schweitzer-Schule	Mörfelden-Walldorf	8	8,2	0,2
Bürgermeister-Klingler-Schule	Mörfelden-Walldorf	20,8	22,1	1,3
Grundschule Nauheim	Nauheim	16,9	17,9	1
Pestalozzischeule	Raunheim	40,2	41,8	1,5
Insel-Kühkopf-Schule	Stockstadt am Rhein	11,1	12,1	1,1
Lindenschule	Trebur	8,9	9,3	0,4
Wilhelm-Arnoul-Schule	Mörfelden-Walldorf	24	24,8	0,7
Waldenser Schule I	Mörfelden-Walldorf	10,7	11,9	1,3
Grundschule Wallerstädten	Groß-Gerau	4	4,1	0
Grundschule Wolfskehlen	Riedstadt	8,3	8,5	0,1
Grundschule Worfelden	Büttelborn	8,9	10,1	1,2
		363,9	390,7	26,8

Schulträger: Main-Taunus-Kreis

Schulname	Schulort	Stellen 2016/17	Stellen 2017/18	Differenz zum Vorjahr in Stellen
Altenhainer Schule	Bad Soden am Taunus	3,9	4	0,1
Comenius-Schule	Eppstein	14	14,1	0
Eddersheimer Schule	Hattersheim am Main	14,4	15,5	1,1
Burg-Schule-Eppstein	Eppstein	10,8	13,8	3
Westerbach-Schule	Eschborn	11,6	12,9	1,3
Hartmutschule	Eschborn	13,8	14,9	1,1
Grundschule Süd-West	Eschborn	21,9	22,9	1
Albert-von-Reinach-Schule	Kelkheim (Taunus)	10,2	10,6	0,4
Riedschule	Flörsheim am Main	21,1	21,1	0
Grundschule Am Weilbach	Flörsheim am Main	8	8	0
Goldborn-Schule	Flörsheim am Main	5,9	5,1	-0,8
Robinson-Schule	Hattersheim am Main	20,1	20,8	0,7
Weinbergschule	Hochheim am Main	17,9	17,6	-0,3
Marxheimer Schule	Hofheim am Taunus	7,7	8,6	0,8
Pestalozzi-Schule	Hofheim am Taunus	20,8	23,1	2,3
Steinbergschule	Hofheim am Taunus	9,5	9,5	0
Philipp-Keim-Schule	Hofheim am Taunus	8,9	8,3	-0,6
Wilhelm-Busch-Schule	Hofheim am Taunus	9,5	10,5	1,1
Max-von-Gagern-Schule	Kelkheim (Taunus)	9,3	8,9	-0,4
Pestalozzischule	Kelkheim (Taunus)	16	18,1	2,2
Grundschule In den Sindlinger Wiesen	Kelkheim (Taunus)	17,9	17,5	-0,4
Linden-Schule	Kriftel	20,9	21,6	0,7
Liederbachschule	Liederbach am Taunus	17,6	18,8	1,2
Lorsbacher Schule	Hofheim am Taunus	5,9	6,1	0,2
Drei-Linden-Schule	Bad Soden am Taunus	11,5	12	0,5
Albert-Schweitzer-Schule	Hattersheim am Main	14,3	15,4	1,2
Rossert-Schule	Kelkheim (Taunus)	5,7	4,9	-0,8
Georg-Kerschensteiner-Schule	Schwalbach am Taunus	21,3	22,7	1,4
Geschwister-Scholl-Schule	Schwalbach am Taunus	14,3	15,3	1
Theodor-Heuss-Schule	Bad Soden am Taunus	13,3	13,6	0,3
Cretzschmar-Schule	Sulzbach (Taunus)	13,2	14,9	1,7
Taunusblick-Schule	Hofheim am Taunus	7,6	7,8	0,2
Astrid-Lindgren-Schule	Hochheim am Main	13	13,6	0,6
Regenbogenschule	Hattersheim am Main	18,1	18,6	0,5
Paul-Maar-Schule	Flörsheim am Main	14,1	14,1	-0,1
Otfried-Preußler-Schule	Bad Soden	12,8	13,9	1,1
		476,9	499,3	22,4

Schulträger Stadt Rüsselsheim

Schulname	Schulort	Stellen 2016/17	Stellen 2017/18	Differenz zum Vorjahr in Stellen
Georg-Büchner-Schule	Rüsselsheim	33,6	39,9	6,3
Eichgrundschule	Rüsselsheim	20,9	15,7	-5,1
Grundschule Königstädten	Rüsselsheim	20,3	21,9	1,7
Schillerschule	Rüsselsheim	13,1	13	-0,1
Goetheschule	Rüsselsheim	14,6	16	1,3
Albrecht-Dürer-Schule	Rüsselsheim	15,9	16,8	0,9
Otto-Hahn-Schule	Rüsselsheim-Bauschheim	9,6	11	1,4
Grundschule Innenstadt	Rüsselsheim	16,9	19,2	2,3
Grundschule Hasengrund	Rüsselsheim	16,1	17,4	1,3
		160,9	170,9	10

Schulträger: Stadt Kelsterbach:

Schulname	Schulort	Stellen 2016/17	Stellen 2017/18	Differenz zum Vorjahr in Stellen
Bürgermeister-Hardt-Schule	Kelsterbach	9,4	9,5	0,1
Karl-Treutel-Schule	Kelsterbach	22,3	24,2	1,9
		31,8	33,7	1,9